

# Jahresbericht 2020

der  
Feuerwehr Ingolstadt







## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
1.1	Informationen zum Stadtgebiet	3
1.2	Organisation im Amt für Brand- und Katastrophenschutz	5
1.3	Feuerwehren im Stadtgebiet	6
<b>2</b>	<b>Einsätze</b>	<b>7</b>
2.1	Pflichtaufgaben	7
2.2	Entwicklung der Einsatzzahlen	13
2.3	Berichte zu besonderen Einsätzen	14
<b>3</b>	<b>Personal</b>	<b>26</b>
3.1	Kräfte der Berufsfeuerwehr	26
3.1.1	Aktuelle Mitarbeiterzahlen	26
3.1.2	Alterspyramide der aktiven Dienstleistenden	26
3.2	Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren	27
<b>4</b>	<b>Fahrzeugtechnik</b>	<b>28</b>
4.1	Fahrzeugstärke	28
4.1.1	Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr	28
4.1.2	Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren	29
4.2	Veränderungen im Fuhrpark	30
4.2.1	Indienststellung	30
4.2.2	Außerdienststellung	30
<b>5</b>	<b>Bericht der Freiwilligen Feuerwehren</b>	<b>31</b>



## 1 Allgemeines

### 1.1 Informationen zum Stadtgebiet

Mit mehr als 137.000 Einwohnern ist die Stadt Ingolstadt nach München die zweitgrößte Stadt Oberbayerns. Mit circa 36.000 Einpendlern wächst die Stadt untertags auf etwa 170.000 Personen an. Bei einer Stadtfläche von insgesamt 133 km<sup>2</sup> rangiert sie an vierter Stelle unter den bayerischen Großstädten. Ingolstadt ist ein moderner und dynamischer Wirtschafts- und Hochschulstandort mit einem hohen Anteil junger Menschen. Die Stadt mit zentraler Lage in der Mitte Bayerns wird auch in den nächsten Jahren mit einem stetigen

Bevölkerungszuwachs rechnen können. Nicht nur Großbetriebe, Großeinkaufszentren und das Güterverteilzentrum kennzeichnen die Stadt. Der Personen- und Gütertransport auf Straße und Schiene ist in dem verkehrstechnisch günstig gelegenen Raum Ingolstadt sehr hoch. In zentraler Lage befindet sich die Feuerwache, auf der 120 Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr an 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr ihren Dienst zum Schutz der Ingolstädter Bevölkerung versehen.





<b>Bevölkerung</b>	
Einwohnerzahl [Stand 31.12.2020]	<b>138 230</b>
Flächenbezogene Einwohnerzahl [pro km <sup>2</sup> ]	1 040
Gebietsgröße [ha]	13 335

<b>Ausdehnung</b>	
Nord-Süd Ausdehnung [km]	15,6
Ost-West Ausdehnung [km]	18,2
Größter Höhenunterschied [m]	48,87

<b>Flächennutzung im Stadtgebiet Ingolstadt</b>	
Gebietsgröße [ha]	13 335
Landwirtschaftliche Flächen [ha]	5 296
Waldflächen [ha]	2 092
Wasserflächen [ha]	523
Grün- und Erholungsflächen [ha]	594
Verkehrsflächen [ha]	1 249
Wohnflächen [ha]	1 594
Gewerbeflächen [ha]	912
Sonstige Flächen [ha]	1 075



## 1.2 Organisation im Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz ist als städtisches Amt, unter der Leitung von Branddirektor Dipl.-Ing. Josef Huber, dem Referat III Rechts-, Sicherheits-, und Ordnungsverwaltung der Stadt Ingolstadt zugeordnet. Die Feuerwehr Ingolstadt setzt sich aus der Berufsfeuerwehr mit der Feuerwache in zentraler Lage Ingolstadts und 16 Freiwilligen Feuerwehren zusammen.



**Amt für Brand- und Katastrophenschutz**  
-Feuerwache-

Dreizehnerstraße 1  
85049 Ingolstadt



### 1.3 Feuerwehren im Stadtgebiet

Berufsfeuerwehr	1
Werkfeuerwehr	1
Freiwillige Feuerwehren am Standort der Berufsfeuerwehr*	16

\* Stützpunkt West mit Gerätehäusern in Irgertsheim und Pettenhofen.



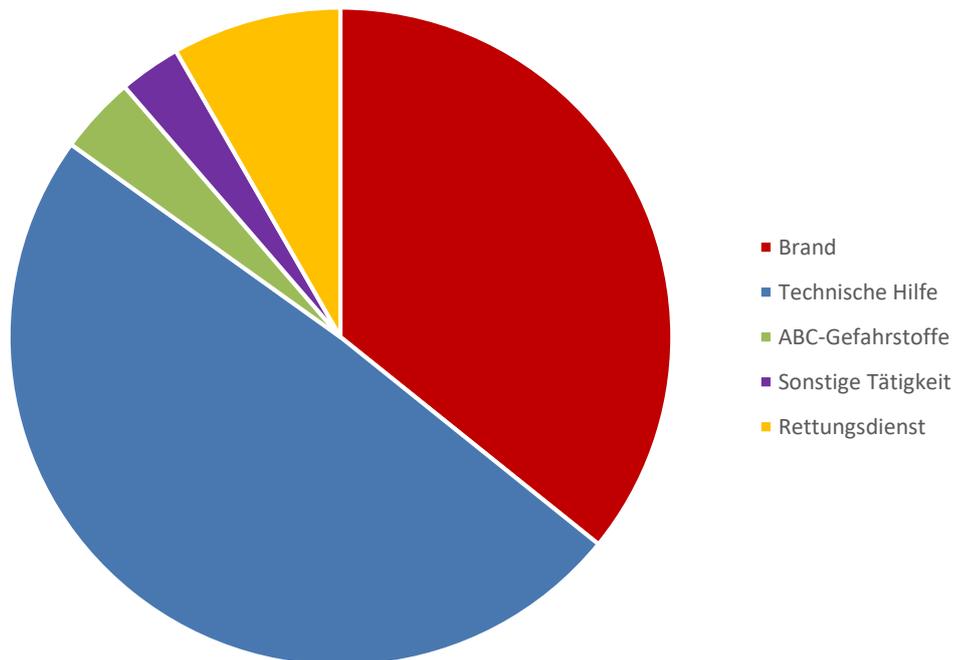


## 2 Einsätze 2.1 Pflichtaufgaben

Einsatzarten	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr
Einsätze im abwehrenden Brandschutz [Brände]	494	374
Einsätze im technischen Hilfsdienst [Technische Hilfeleistungen]	1082	108
Einsätze mit ABC-Gefahrstoffen	61	31
Sonstige Tätigkeit	7	66
Einsätze im Rettungsdienst*	200	0
<b>Summe**</b>	<b>1844</b>	<b>579</b>

\*Ab März kein RTW wegen Coronapandemie.

\*\*In den o.a. Werten sind 530 Fehlalarmierungen enthalten.



### Eingesetztes Personal (geleistete Einsatzstunden)

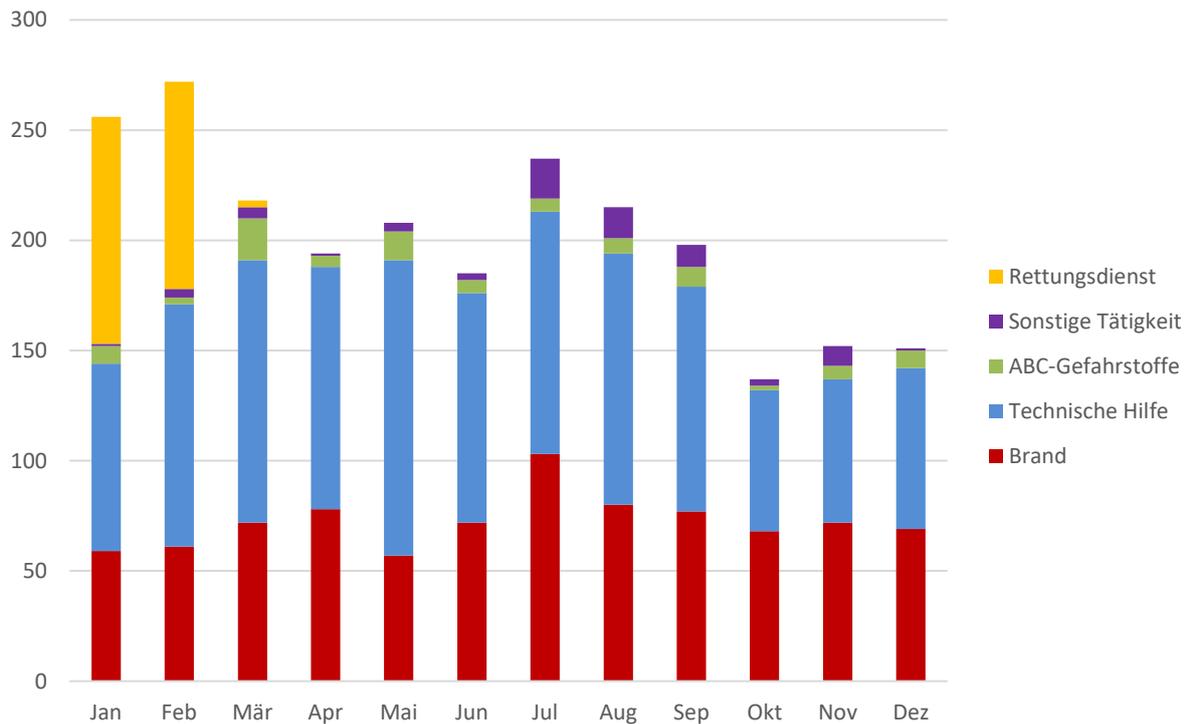
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende [Std.]	5848
Hauptamtliche Fw-Kräfte [Std.]	6939
<b>Summe</b>	<b>12787</b>



## Einsatzarten in der Monatsübersicht

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Brand	59	61	72	78	57	72	103	80	77	68	72	69
Technische Hilfe	85	110	119	110	134	104	110	114	102	64	65	73
ABC-Gefahrstoffe	8	3	19	5	13	6	6	7	9	2	6	8
Sonstige Tätigkeit	1	4	5	1	4	3	18	14	10	3	9	1
Rettungsdienst*	103	94	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>256</b>	<b>272</b>	<b>218</b>	<b>194</b>	<b>208</b>	<b>185</b>	<b>237</b>	<b>215</b>	<b>198</b>	<b>137</b>	<b>152</b>	<b>151</b>

\* Ab März kein RTW wegen Coronapandemie.





## Personenrettung/Schäden

Bei Einsätzen betreute/versorgte Personen	87
Bei Einsätzen gerettete Personen	110
Bei Einsätzen gerettete Personen über Feuerwehrleitern	26
Bei Einsätzen hilflos vorgefundene Personen (z.B. Wohnungsöffnung)	99
Bei Einsätzen medizinisch erstversorgte Personen	9
Bei Einsätzen tot geborgene Personen	4
Bei Einsätzen tot vorgefundene Personen (z.B. Wohnungsöffnung)	23
First Responder: Personen, bei denen keine Rettung mehr möglich war	2
First Responder: gerettete Personen	18

## Eigene Personenschäden

Bei Einsätzen verletzte Feuerwehrdienstleistende	2
Bei Einsätzen versorgte Feuerwehrdienstleistende (PSNV-E)	0
Bei Einsätzen tödlich verunfallte Feuerwehrdienstleistende	0
Gewalt gegen Feuerwehrdienstleistende (Bedrohung, Beleidigung)	0
Gewalt gegen Feuerwehrdienstleistende (körperliche Gewalt)	0

## Einsätze im abwehrenden Brandschutz [Brände]

Brand bei Eintreffen der Feuerwehr bereits gelöscht	73
Brandnachschau	27
Einheit nicht ausgerückt	9
Einsatz nicht mehr erforderlich (z.B. abbestellt)	30
Großbrand	5
Kleinbrand	198
Mittelbrand	34
<b>Summe</b>	<b>376</b>



## Einsätze im technischen Hilfsdienst [Technische Hilfeleistung]

Absturzgefährdete Personen (Person droht zu springen)	3
Absturzgefährdete Teile (Dachteile, Antennen, Gerüste, Eiszapfen)	11
Einheit nicht ausgerückt	2
Einsatz nicht mehr erforderlich (z.B. abbestellt)	31
Einsatz zur technischen Hilfeleistung nicht mehr erforderlich	63
Hochbauunfall, Einsturz/Einsturzgefahr von Gebäuden	2
Hochwasser, Überschwemmungen, gefährdete Dämme, Eisstau	1
Insekten	12
Ölspur, Öl auf Fahrbahn	43
Organisierte Erste Hilfe (First Responder)	40
Raum-/Wohnungsöffnung bei akuter Gefahr	243
Sonstige Hilfeleistungen	268
Störung von Aufzügen, Fahrtreppen, Maschinen, techn. Geräten	17
Sturmschäden	27
Tiefbau-/Silounfall	0
Tierunfall (Tierbergung)	63
Unfall mit Aufzügen, Fahrtreppen, Maschinen, techn. Geräten	10
Unfall mit Luftfahrzeugen	0
Unfall mit Schienenfahrzeugen	5
Unfall mit Straßenfahrzeugen, Verkehrshindernis	157
Unfall mit Wasserfahrzeugen	1
Unterstützung Polizei	24
Unterstützung Rettungsdienst (Reanimation, kein First Responder)	1
Unterstützung Rettungsdienst (Erste Hilfe, kein First Responder)	11
Unterstützung Rettungsdienst (z.B. Tragehilfe)	49
Unwetterschäden (z.B. vollgelaufene Keller, Überflutung)	1
Vermisste Personen	1
Verschließen von Raum/Wohnung bei akuter Gefahr	8
Wasser-/Eisunfall	15
Wasserschäden (z.B. Rohrbruch, geplatzter Wasserschlauch)	58
Winterschäden (z.B. Schneebruch, Räumen von Dächern)	0
<b>Summe</b>	<b>1167</b>



## Einsätze mit ABC-Gefahrstoffen

Brand mit Beteiligung atomarer Gefahrstoffe	0
Brand mit Beteiligung biologischer Gefahrstoffe	0
Brand mit Beteiligung chemischer Gefahrstoffe	1
Brand mit Beteiligung von Gas/Biogas	1
Brand mit Beteiligung von Mineralölprodukten	0
Einheit nicht ausgerückt	0
Einsatz nicht mehr erforderlich (z.B. abbestellt)	2
Explosion/Verpuffung (ohne Folgebrand)	2
Gasaustritt	12
Gefahrstoff (unklar, fest/flüssig)	12
Gefahrstoffaustritt atomar	0
Gefahrstoffaustritt biologisch	0
Gefahrstoffaustritt chemisch	0
Gefahrstoff-Fund (große Menge)	0
Gefahrstoff-Fund (kleine Menge)	5
Gefahrstoff/Geruch (unklar, gasförmig)	18
Ölschaden Gewässer	0
Ölschaden Land (keine Ölspur)	5
Verkehr - auslaufender Kraftstoff aus Fahrzeug	19
Verkehr - Unfall mit ABC-Gefahrstoffen	0
<b>Summe</b>	<b>77</b>



### Fehlalarmierungen

Blinder Alarm (Irrtum des Meldenden)	74
BMA - Täuschungs-/Falschalarm	158
BMA - Technischer/Blinder Alarm	243
Böswilliger Alarm (missbräuchliche Alarmierung)	25
Gefahrstoffmeldeanlage - Täuschungs-/Falschalarm	0
Gefahrstoffmeldeanlage - Technischer/Blinder Alarm	3
Hausnotruf - Blinder Alarm	1
Notrufsystem für Kfz. (eCall) - Fehlauslösung	4
Rauchwarnmelder - Blinder Alarm	22
<b>Summe</b>	<b>530</b>

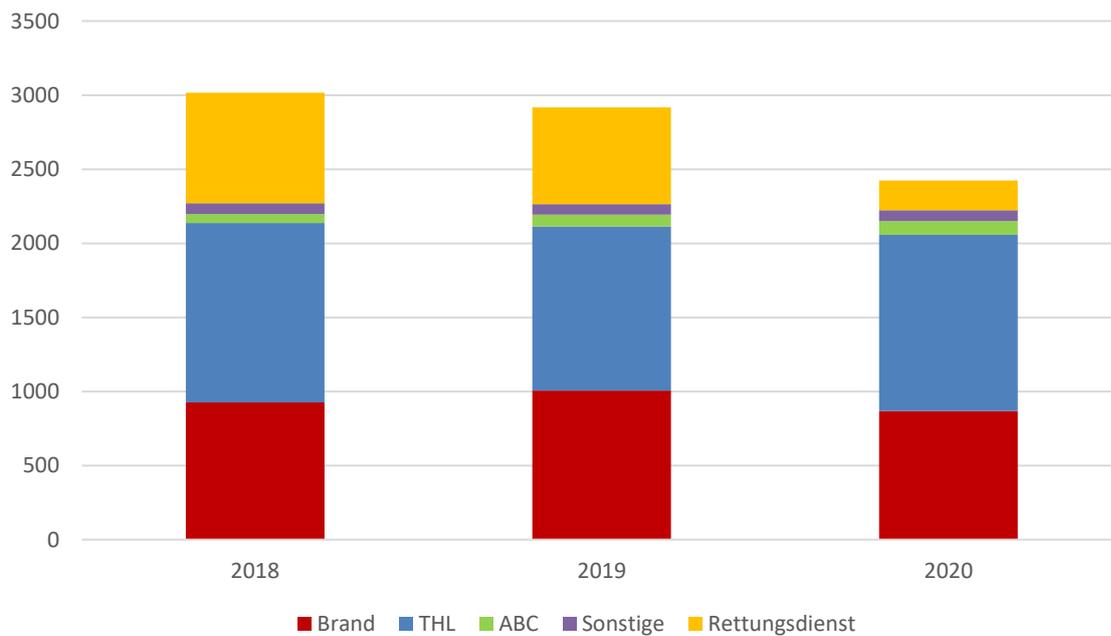
### Sicherheitswachen

Bühne/Theater/große Szenenfläche	143
Motorsportveranstaltung	2
Sonstige Veranstaltung	1
Sportveranstaltung	1
Veranstaltung in Versammlungsstätten	3
Veranstaltung mit Dekoration (z.B. Fasching, Ball)	4
<b>Summe</b>	<b>154</b>



## 2.2 Entwicklung der Einsatzzahlen

Jahr	2018	2019	2020
Einsätze im abwehrenden Brandschutz	926	1006	868
Einsätze im technischen Hilfsdienst	1212	1107	1190
Einsätze mit ABC-Gefahrstoffen	59	81	92
Sonstige Tätigkeit	73	71	73
Einsätze im Rettungsdienst	747	653	200
<b>Gesamt</b>	<b>3017</b>	<b>2918</b>	<b>2423</b>





## 2.3 Berichte zu besonderen Einsätzen

03. Januar Levelingstraße

undefinierbarer Stoff

Ein geplatzttes Wärmepad in einem Rettungshubschrauber, der sich auf dem Gelände neben dem Klinikum Ingolstadt befand, sorgte am Vormittag des 03. Januar für Aufregung und einen größeren Einsatz von Polizei und Feuerwehr. Ein Besatzungsmitglied des Rettungshubschraubers entdeckte im Innenraum des Hubschraubers einen zunächst nicht näher bestimmbareren Gegenstand um den herum sich zudem eine weiße kristalline Substanz befand. Um jegliche mögliche Gefährdung auszuschließen, wurden in der Folge das Gebilde und die Substanz durch polizeiliche und feuerwehrtechnische Spezialkräfte untersucht, bevor schließlich Entwarnung gegeben werden konnte. Wie die vor Ort durchgeführte chemische Analyse durch Spezialisten der Berufsfeuerwehr München ergab, handelte es sich bei dem Gegenstand um ein geplatzttes Wärmekissen, das sich dabei in so ungewöhnlicher Weise verformte. Die Berufsfeuerwehr übernahm für diese Zeit die Einsatzstellensicherung und koordinierte den Anmarsch der Kollegen aus München, die mit sieben Fahrzeugen nach Ingolstadt kamen.



03. Januar Herschelstraße

Gasaustritt im Gebäude

Im dritten Obergeschoss eines Wohnblocks in der Herschelstraße wurde bei Renovierungsarbeiten eine Gasleitung angebohrt. Aus dem Bohrloch strömte hörbar Gas aus. Die Verursacher riefen sofort den Notruf 112 und drückten bis zum Eintreffen der Feuerwehrfahrzeuge mit dem Finger auf das Leck. Bei den geringen Anschlussdrücken der Hausversorgung ist das auch problemlos möglich. Die Feuerwehr drehte sofort den Gashauptahn im Keller ab. Parallel lüftete ein zweiter Trupp die Wohnung. In der Wohnung war weder von der Feuerwehr, noch vom Notdienst der Stadtwerke Ingolstadt eine gefährliche Gaskonzentration messbar. Anschließend wurde das Leck mit einem Keil provisorisch verschlossen und vom Hausmeister ein Sanitärnotdienst verständigt. Verletzt wurde niemand. Im Einsatz waren die Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Feuerwehren Stadtmitte, Haunstadt und Kösching mit insgesamt 55 Kräften.





21. Februar BAB9

Verkehrsunfall mit LKW

Am Morgen des 21. Februar wurde die Berufsfeuerwehr auf die BAB 9 alarmiert. In Fahrtrichtung München hatte sich ein Auffahrunfall mit zwei beteiligten LKW ereignet. Da sich bereits im Notrufgespräch herausstellte, dass keine Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt waren, wurde neben einem Einsatzführungsdienst nur ein Hilfeleistungslöschfahrzeug, der Rüstwagen und das Tanklöschfahrzeug mit einem Verkehrssicherungsanhänger entsandt. Beide LKW-Fahrer wurden bei dem Unfall verletzt und nach rettungsdienstlicher Erstversorgung in ein Krankenhaus gebracht. Einer der beteiligten Lastwagen hatte lebende Tiere geladen. Ein alarmierter Veterinär inspizierte sie umgehend. Da die Ferkel unverletzt und wohlauf waren, war ein Umladen der Tiere noch auf der Autobahn nicht nötig. Nachdem ausgelaufene Betriebsstoffe der verunfallten Fahrzeuge von der Fahrbahn aufgenommen waren, konnte die Einsatzstelle an den Träger übergeben werden. Für die Arbeiten war die Autobahn eine Stunde komplett gesperrt.



23. Februar Auwaldsee

Tierrettung

Am Nachmittag des 23. Februar führte es die Besatzung des ersten Hilfeleistungslöschfahrzeuges auf den Ingolstädter Auwaldsee. Samt Rettungsboot wurden sie dorthin beordert um einem in Not geratenen Schwan zu helfen. Aufmerksame Passanten bemerkten, dass sich ein Schwan auf dem Gewässer offenbar in einer für ihn schier ausweglosen Situation befand und informierten die Integrierte Leitstelle. Mit dem Boot konnte das Tier schnell eingefangen werden. Der Schwan hatte sich in einem Angelhaken verfangen und konnte sich nicht mehr richtig bewegen, da seine Beine mit der Angelschnur gefesselt waren. Nachdem Haken und Schnur entfernt waren, konnte das Tier unverletzt wieder in die Freiheit entlassen werden.





12. März

Scheinerstraße

Gasaustritt im Gebäude

Vermutlich ein technischer Defekt an einem flüssiggasbetriebenen Fahrzeug führte zur Alarmierung von Feuerwehr- und Rettungskräften. Ein junger Mann bemerkte Gasgeruch und ein Ausströmgeräusch an seinem in einer Tiefgarage abgestellten Fahrzeug. Ein Trupp mit Atemschutz und Gasmessgerät kontrollierte das Fahrzeug und stellte die Gasversorgung im Wagen ab. Mit einem Löschrohr wurde der Brandschutz sichergestellt. Die drei Häuser oberhalb der Tiefgarage wurden vorsorglich geräumt. Mit drei transportablen Lüftern und einem Großlüfter der Audi Werkfeuerwehr wurde das noch in der Tiefgarage befindliche Gas ins Freie gedrückt. Das Fahrzeug wurde nach oben gebracht. Nachdem keine gefährliche Gaskonzentration mehr im Gebäude war, konnte der Einsatz nach eineinhalb Stunden beendet werden und alle Bewohner wieder zurück in ihre Wohnungen. Neben der Berufsfeuerwehr waren auch die Freiwilligen Feuerwehren Stadtmitte, Haunstadt, Haunwöhr, Hundszell und Langenbruck mit einem Spezialanhänger am Einsatz beteiligt.



13. März

Eriagstraße

Rettung aus Höhen und Tiefen

Ein Bauarbeiter war auf einer Baustelle am IN Campus rund zwei Meter in die Tiefe gestürzt und auf einem Gerüstboden zum Liegen gekommen. Die Höhenretter der Berufsfeuerwehr Ingolstadt rückten an, um ihn zu retten. Bei dem Sturz erlitt der Bauarbeiter schwere Verletzungen. Nach der notärztlichen Erstbehandlung konnte der Mann mit der Drehleiter und einer Spezialtrage schonend aus einer Höhe von ca. 10 Meter gerettet werden und vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden. Im Einsatz waren neben der Berufsfeuerwehr die Feuerwehren aus Ringsee, Rothenturm und Unsernherrn. Noch während des laufenden Einsatzes mussten die Feuerwehr Ringsee, ein Führungsdienst und die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte zu einer Brandmeldung in die Saturn-Arena ausrücken. Dort hatte die Küchencrew das Essen zu scharf angebraten und dabei versehentlich einen Rauchmelder ausgelöst.





09. April

Theresienstraße

Brand in einer Gaststätte

Am Abend des 09. April kam es in einer Gaststätte in der Ingolstädter Fußgängerzone zu einem typischen Fettbrand. Dem umsichtigen Handeln des Küchenpersonals war es wohl zu verdanken, dass es keine weitere Brandausbreitung gab. Als die Feuerwehr an der Einsatzstelle eintraf, waren keine Personen mehr im Gefährdungsbereich. Aus der Gaststätte und der Küche drang bereits Rauch. Ein Trupp mit Atemschutzgeräten konnte einen Topf mit heißem Fett ins Freie bringen und dort mit einem Kohlendioxidlöcher ablöschen. Die oberen Geschosse des Gebäudes waren nicht betroffen und die Bewohner verblieben während des Einsatzes im Haus. Die Gaststätte musste noch eine Weile belüftet werden. Verletzt wurde niemand. Es entstanden geringe Schäden an der Elektroinstallation und Ablufthaube. Im Einsatz war die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte mit insgesamt 25 Einsatzkräften.



19. April

Leharstraße

Zimmerbrand

Durch pfeifende Rauchwarnmelder und Brandgeruch im Treppenhaus alarmiert, verständigten am Sonntagabend Bewohner eines Mehrparteienhauses in der Leharstraße die Feuerwehr. Beim Eintreffen des Löschzuges drang bereits dichter schwarzer Rauch aus mehreren Fenstern der Wohnung im Hochparterre. Ein Trupp unter Atemschutz konnte schnell einen Brand im Wohnzimmer ausfindig machen und diesen gezielt löschen. Es waren keine Personen in der Wohnung. Durch den Brandrauch entstand in der kompletten Wohnung ein erheblicher Brandschaden. Die Belüftungsmaßnahmen zogen sich circa eine Stunde hin. Für die komplette Einsatzzeit wurden sämtliche Bewohner des Hauses aufgefordert sich nach draußen zu begeben. Im Einsatz war die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte mit insgesamt 30 Kräften.





19. Mai

Moosmüllerweg

Brand in einem Industriebetrieb

Am 19. Mai gegen 20:45 Uhr kam es in einem Gewerbegebiet im Stadtteil Mailing zu einem Brand von Recyclingstoffen im Freien. Durch die alarmierten Feuerwehren wurden sofort zwei Trupps unter Atemschutz mit je einem Strahlrohr eingesetzt. Dadurch war der Brand innerhalb kürzester Zeit unter Kontrolle. Eine Ausbreitung auf angrenzende Gebäude und Container konnte verhindert werden. Bei den



anschließenden Nachlöscharbeiten wurden die Einsatzkräfte durch Betriebsangehörige mit einem Bagger unterstützt. Vor Ort waren 45 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Mailing und Stadtmitte sowie der Berufsfeuerwehr im Einsatz. Aufgrund der ersten Meldung wurden Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte zur Gebietsabsicherung für das Stadtgebiet herangezogen.

09. Juni

Pascalstraße

Brand in einem Industriebetrieb

Am 09. Juni wurde der Löschzug mit Inspektionsdienst und das Tanklöschfahrzeug in eine Halle des Güterverkehrszentrums gerufen. Aufgrund des Alarmstichworts „Brand Industriegebäude“ wurden die Freiwilligen Feuerwehren Stadtmitte, Etting, Friedrichshofen und Gaimersheim ebenfalls alarmiert. Ein Mitarbeiter teilte vor Ort mit, dass eine Produktionsmaschine brannte, das Feuer aber schon gelöscht sei und alle Personen die Halle verlassen haben. Der vorsorglich aufgebaute Löschangriff kam nach der Kontrolle des Bereichs nicht mehr zum Einsatz. Die verrauchte Halle wurde über die in der Dachhaut vorhandenen Rauch- und Wärmeabzugsklappen gelüftet. Vier Arbeiter wurden an den Rettungsdienst übergeben. Einer von ihnen wurde vorsorglich in ein Krankenhaus transportiert.





14. Juli

Ettinger Straße

Brand in einem Industriebetrieb

Am Abend des 14. Juli kam es in einem Betrieb in der Ettinger Straße zu einem Feuer mit starker Rauchentwicklung. Unter einem Hallenvordach geriet eine Schlammzentrifuge in Brand. Im Inneren der Zentrifuge und in Teilen eines Förderelements brannte getrockneter Schleifschlamm. Über mehrere Zugangsdeckel konnte der Brand schnell abgelöscht werden. Mit Hilfe einer Wärmebildkamera konnten die Nachlöscharbeiten gut kontrolliert werden. Um alle Glutnester zu erreichen, musste die Anlage zu Teilen demontiert werden. Die Besatzung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges war eineinhalb Stunden im Einsatz.



16. Juli

Herschelstraße

Brand im Hochhaus

Mehrere Anrufer meldeten am Mittag des 16. Juli einen Brand im Erdgeschoss eines Hochhauses in der Herschelstraße. Beim Eintreffen des Löschzuges der Berufsfeuerwehr brannte eine Wohnung in voller Ausdehnung. Ein Trupp unter Atemschutz hatte den Brand im Innenangriff rasch unter Kontrolle. Personen waren dort keine zu finden. Der Treppenraum war stark verraucht und mehrere Personen machten sich am Fenster des Treppenhauses bemerkbar. Besonders heikel war die Tatsache, dass sich die Brandwohnung genau neben dem Haupteingang befand und die Tür zum Brandraum bei Eintreffen weit offenstand. Die Menschen im Treppenhaus wurden lautstark aufgefordert sich wieder in ihre Wohnungen zu begeben, die Türen zu schließen und dort auf die Rettungskräfte zu warten. Mit einem Lüfter konnte das Treppenhaus entraucht werden, so dass sich die Einsatzkräfte um die Personen in den Wohnungen kümmern konnten. Aufgrund der Lage wurde festgelegt, jede Wohnung zu kontrollieren. Insgesamt wurden 13 Personen durch den Rettungsdienst gesichtet. Ein Patient musste mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht werden. Nach Abschluss der Rettungsarbeiten kontrollierte die Besatzung der Drehleiter noch Teile der Fassadendämmung. Bis auf die Brandwohnung blieben alle Wohnungen weiterhin nutzbar. Der Einsatz zog sich über drei Stunden. Seitens der Feuerwehr waren 45 Einsatzkräfte vor Ort. Alarmiert waren die Berufsfeuerwehr, die Freiwilligen Feuerwehren Stadtmitte, Friedrichshofen und Etting.





27. Juli

BAB9

Verkehrsunfall mit LKW

Gegen 08:30 Uhr kam es auf der Autobahn 9 zu einem schweren Verkehrsunfall. Der Fahrer eines Kleintransporters war auf der rechten Fahrspur auf einen vor ihm fahrenden Sattelzug aufgefahren. Dadurch schob sich der Transporter bis etwa zum Ansatz der Windschutzscheibe unter den Auflieger. Er verformte sich derart, dass der Fahrer im Bereich der Beine, des Beckens und der Brust eingeklemmt und lebensbedrohlich verletzt wurde. Nachdem mit hydraulischem Spreizer die Fahrertüre geöffnet und so ein erster Zugang hergestellt war, bestand schnell Gewissheit, dass der Transporter für weitere Befreiungsmaßnahmen unter dem Auflieger hervorgezogen werden musste. Dazu wurde der Auflieger mit zwei hydraulischen Winden angehoben und der Transporter rückwärts gezogen. Im weiteren Verlauf wurde der Transporter durch den Einsatz sogenannter Rettungsketten und das Setzen entsprechender Entlastungsschnitte auseinandergezogen und so schließlich die Befreiung des Patienten erwirkt, der sich währenddessen permanent unter rettungsmedizinischer Betreuung befand. Im Einsatz waren neben den Kräften von Polizei und Rettungsdienst 19 Beamte der Berufsfeuerwehr Ingolstadt sowie eine Löschgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Ringsee. Die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte besetzte zwischenzeitlich die Feuerwache an der Dreizehnerstraße.



28. Juli

Messerschmittstraße

Containerbrand

Auf dem Betriebsgelände eines Abschleppunternehmens in der Messerschmittstraße kam es am 28. Juli zu einem Brand von Recyclingmaterial. Zwei große Ablagemulden mit Recyclingschrott brannten in voller Ausdehnung, vermutlich ausgelöst durch Schweißarbeiten. Die schwarze Rauchwolke war schon von weitem sichtbar. Noch vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte gab es die Meldung von explodierenden Gasflaschen. Da sich weitere Gasflaschen in unmittelbarer Nähe zum Brandherd befanden, mussten diese mit mehreren Wasserwerfern gekühlt werden. Nachdem die Stahlflaschen heruntergekühlt waren, konnte die Brandbekämpfung mit handgeführten Löschrohren fortgesetzt werden. Zur weiteren permanenten Kühlung legten die Einsatzkräfte die Sauerstoff- und Acetylenflaschen in einen angeforderten Spezialcontainer der Werkfeuerwehr Audi AG. Dieser Abrollcontainer „Havarie“ wird normalerweise zur Kühlung von Hochvoltbatterien verwendet. Durch die starke Rauchentwicklung wurde das angrenzende Gebäude eines Busunternehmens zur Sicherheit kurzzeitig geräumt. Die Nachlöscharbeiten zogen sich über mehrere Stunden. Im Einsatz waren der Löschzug, ein weiteres Tanklöschfahrzeug der Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Feuerwehren aus Rothen-turm, Ringsee, Unsernherrn und Stadtmitte. Insgesamt waren 45 Kräfte eingesetzt.





18. August

Pfarrgasse

Tierrettung

In den frühen Morgenstunden des 18. August wurde der Feuerwehr eine in einem PKW eingeklemmte Katze gemeldet. Beim Eintreffen des Hilfeleistungslöschfahrzeuges in der Ingolstädter Pfarrgasse bestätigte sich die Lage. Eine Katze war im Motorraum eines SUV gefangen. Die kleine Fellnase war zwischen Unterboden und Kardanwelle eingeklemmt. Nach genauerer Erkundung wurde beschlossen das Fahrzeug mit Lufthebekissen anzuheben um an das Tier zu kommen. Schließlich konnte die Katze unverletzt befreit werden. Die Rettungsarbeiten dauerten eine Stunde.

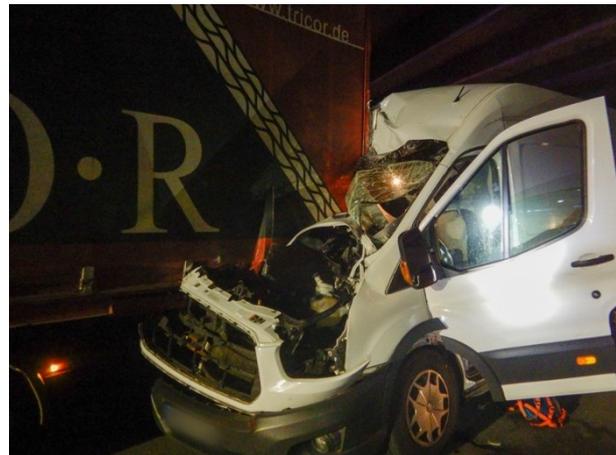


25. August

BAB9

Verkehrsunfall mit LKW

In der Nacht des 25. August gegen 01:30 Uhr wurde der Rüstzug und das Tanklöschfahrzeug mit Verkehrssicherungsanhänger auf die Autobahn 9 alarmiert. Auf Höhe der Anschlussstelle an die B16 fuhr ein Transporter ungebremst auf einen LKW auf. Der schwer verletzte Fahrer wurde vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Der Fahrer des LKW blieb unverletzt. Es war niemand in den Fahrzeugen eingeklemmt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher. Die rechte Fahrspur musste bis zum Ende der Aufräumarbeiten gesperrt werden.





11. Oktober

Donau

Wassernoteinsatz

Am Abend des 11. Oktober erreichten mehrere Notrufe die Integrierte Leitstelle Ingolstadt. Eine Person sei im Bereich der Glacis-Brücke in die Donau gefallen und würde nun hilflos im Fluss treiben. Neben den zuständigen Einheiten der Wasserwacht wurden unter anderem auch die Feuerwehr Ingolstadt, konkret der Wasserrettungszug der Berufsfeuerwehr, die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte mit einem Mehrzweckboot und die Freiwillige Feuerwehr Mailing mit einem weiteren Rettungsboot alarmiert. Bis zum Eintreffen war die Person bis etwa auf Höhe der Jahrstraße abgetrieben, konnte dort aber durch Passanten und Polizeibeamte vom Ufer aus gesichert werden. Es lagen, zumindest auf den ersten Blick, keine schwerwiegenden Verletzungen vor. Die Maßnahmen der Feuerwehr beschränkten sich auf den Transport der Person über die an dieser Stelle verhältnismäßig steile Uferböschung zum Rettungswagen. Zwei bereits auf der Donau anfahrnde Rettungsboote der Feuerwehr konnten den Einsatz abbrechen und beidrehen.



13. Oktober

Münchener Straße

Brand Schule

In der Grundschule an der Münchener Straße kam es am Vormittag des 13. Oktober zu einem Brand in einem Klassenzimmer im dritten Stock. Dabei ist eine Leinwand in Brand geraten. Die Schülerinnen und Schüler befanden sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs nicht im Klassenzimmer. Die automatische Brandmeldeanlage hatte bestimmungsgemäß ausgelöst und den Räumungsalarm aktiviert. Daraufhin haben die Schulkinder und Lehrkräfte das Gebäude verlassen und sich am vorbestimmten Sammelplatz im Freien eingefunden. Zwei Trupps unter Atemschutz konnten den Brandherd schnell lokalisieren und das Feuer löschen. Der Brandrauch hat aber dennoch das ganze Stockwerk schwer in Mitleidenschaft gezogen. Während der Löscharbeiten versammelten sich die circa 400 Schüler in der Antonkirche und wurden von den Lehrkräften und dem Sanitäts- und Rettungsdienst bis zur Abholung durch die Eltern betreut. Verletzt wurde niemand. Der Unterricht viel für den restlichen Tag aus. Die Feuerwehr war mit 40 Einsatzkräften vor Ort. Neben der Berufsfeuerwehr waren die Freiwilligen Feuerwehren aus Haunwörth, Hundszell und Stadtmitte im Einsatz.





09. November      Karlskroner Straße

Brand landwirtschaftliches Anwesen

Gegen Mittag des 09. November wurde die Feuerwehr Ingolstadt zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens gerufen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand ein ehemaliger Schweinestall in Vollbrand. Das Feuer war bereits auf den unmittelbar angrenzenden Stadel übergesprungen. Durch den sofortigen Einsatz mehrerer Löschrohre sowie einem Angriff über die Drehleiter, konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden. Menschen und Tiere kamen bei dem Einsatz nicht zu Schaden. Die angrenzenden Wohnhäuser wurden vorsorglich evakuiert.



18. November      Mühlackerweg

Verkehrsunfall – Person eingeklemmt

Am frühen Nachmittag wurde der Rüstzug der Berufsfeuerwehr sowie die Freiwilligen Feuerwehren aus Dünzlau und Gerolfing zu einem Verkehrsunfall gerufen. Bereits auf der Anfahrt bestätigte sich der Brand des verunfallten PKW. Die ersteinetroffenen Einheiten aus Dünzlau und Gerolfing begannen umgehend mit den Löschmaßnahmen. Für den noch auf dem Fahrersitz befindlichen Fahrer des frontal gegen einen Baum geprallten Fahrzeugs kam jede Hilfe zu spät. Über die Kennzeichenabfrage stellte sich heraus, dass es sich bei dem Auto um ein nachträglich auf Gas umgerüstetes Fahrzeug handelte.





20. November

Peisserstraße

Brand Tiefgarage

In der Nacht des 20. November wurde die Berufsfeuerwehr mit den Freiwilligen Feuerwehren Stadtmitte, Ringsee, Haunwöhr und Hundszell zu einem Tiefgaragenbrand gerufen. Sofort wurden mehrere Atemschutztrupps über verschiedene Zugänge zur Brandbekämpfung in die Tiefgarage vorgeschickt. Drei brennende Autos konnten, trotz sehr starker Ver Rauchung, zügig lokalisiert und abgelöscht werden. Weitere Einsatzkräfte kontrollierten zeitgleich die umliegenden Wohngebäude, hier bestand jedoch keine Gefahr für die Bewohner. Die Freiwillige Feuerwehr Mailing übernahm während der Zeit des Einsatzes die Gebietsabsicherung auf der Feuerwache.



01. Dezember

Münchener Straße

Mehrere Brandereignisse

Gegen 01:00 Uhr brannten zwei 240 Liter große Papiermülltonnen am Gebäude einer Metzgerei in der Münchener Straße. Die Trupps im Außenangriff konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen. Ein weiterer Trupp wurde zur Kontrolle des Gebäudeinneren eingesetzt. Schnell stellte sich heraus, dass sich der Brand über einen Lichtschacht bereits in den Kellerbereich des Gebäudes ausgebreitet hatte. Das Erdgeschoß war bereits leicht ver Raucht. Im Innenangriff kam ein weiteres Löschrohr zum Einsatz. Keine zwei Stunden später brannten nur unweit der ersten Einsatzstelle erneut zwei Großraummülltonnen an einem Gebäude. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Die Fassade des Gebäudes wurde durch das Feuer beschädigt. Am Abend des gleichen Tages stand eine Gartenhütte an der Münchener Straße in Vollbrand. Zwei Trupps mit zwei Löschrohren brachten den Brand unter Kontrolle. Eine durch das Brandgeschehen stark erwärmte Gasflasche wurde zur Kühlung in eine mit Wasser gefüllte Mülltonne gelegt. Durch die Hitzeeinwirkung wurden am Nachbargebäude mehrere Fensterscheiben zerstört.





05. Dezember

Gustav-Mahler-Straße

Zimmerbrand

Am Nachmittag des 05. Dezember kam es zu einem Brand in einer Wohnung im zweiten Stock eines Hochhauses. Das Feuer hatte seinen Ausgang in der Küche genommen. Nachdem es längere Zeit nicht bemerkt wurde, hatte es bereits auf die Wohnungseinrichtung übergegriffen. Die 77-jährige alleinstehende Eigentümerin konnte die Wohnung noch selbstständig verlassen. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand die Westfassade des Blocks in dichten Rauch gehüllt. Bewohner der Wohnung über dem Brand machten sich am Fenster bemerkbar. Mit zwischenzeitlich fünf Trupps unter Atemschutz und einer Drehleiter an der Fassade wurde die Brandbekämpfung durchgeführt und sämtliche relevanten Wohneinheiten auf die Ausbreitung von Brandrauch kontrolliert. Im Zuge dessen wurde neben der betroffenen Dame aus der Brandwohnung noch eine Bewohnerin gleichen Alters aus dem dritten Stock mit Symptomen einer Rauchgasvergiftung dem Rettungsdienst übergeben und ins Krankenhaus transportiert. Der Brandschaden konnte auf das beim Eintreffen vorgefundene Maß begrenzt werden, nichts desto trotz entstand an großen Teilen der Einrichtung Totalschaden.



09. Dezember

BAB9

Verkehrsunfall

Auf der Autobahn kam es am Mittag des 09. Dezember nach einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Lastwagen zu erheblichen Behinderungen. Der genaue Einsatzort befand sich zwischen den Anschlussstellen Ingolstadt-Süd und Manching. Bei der Kollision riss bei einem LKW der Dieseltank auf. Dabei liefen mehrere Liter Kraftstoff auf die Fahrbahn bis hin zum Fahrbahnrand. Das Leck konnte schnell mit Keilen und Dichtmasse provisorisch verschlossen werden, so dass kein Diesel mehr auslaufen konnte. Das Absaugen des Tanks und die Fahrbahnreinigung übernahm ein Bergeunternehmen. Im Einsatz waren die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Etting mit dem Verkehrsabsicherungsanhänger.





### 3 Personal

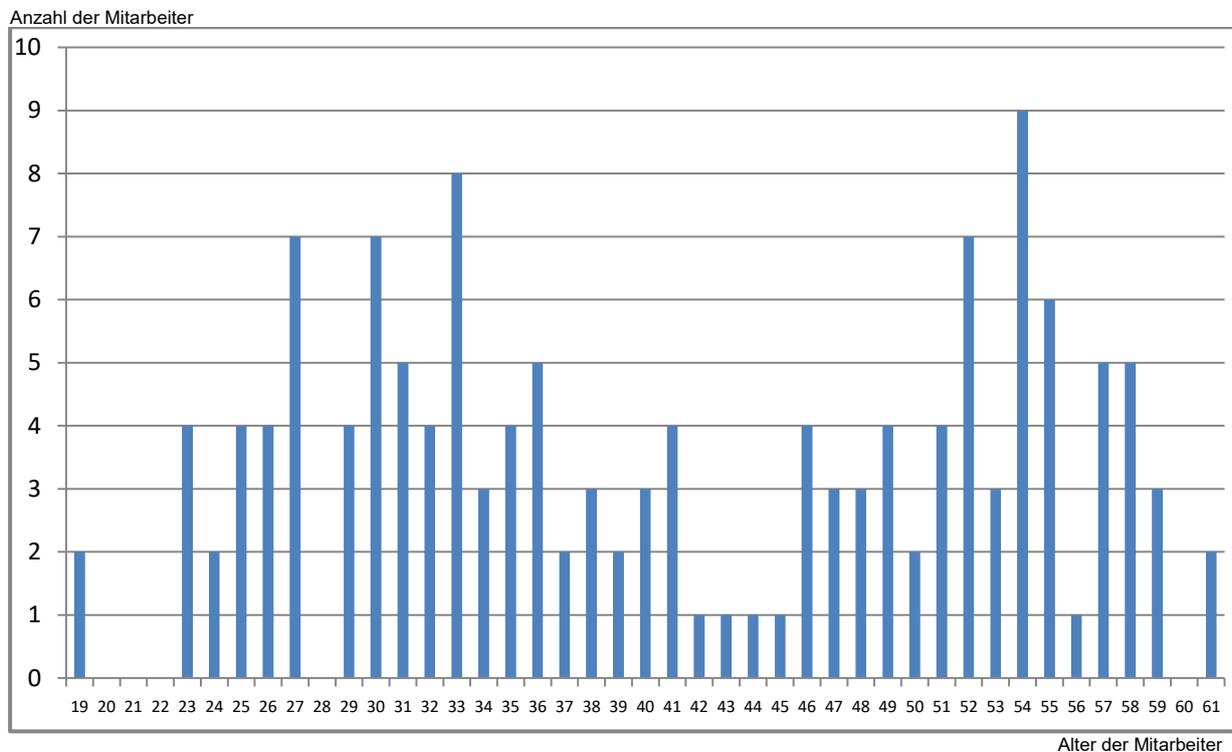
#### 3.1 Kräfte der Berufsfeuerwehr

##### 3.1.1 Aktuelle Mitarbeiterzahlen

Beamte der Feuerwehr					
Jahr	fw. Dienst 4. QE	fw. Dienst 3. QE	fw. Dienst 2. QE	sonstige Beamte	Gesamt
2020	2	20	112	0	134

Arbeitnehmer der Feuerwehr		
Jahr	Tarifbeschäftigte	Gesamt
2020	9	9

##### 3.1.2 Alterspyramide der aktiven Dienstleistenden





## 3.2 Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren

Feuerwehr	aktive Dienstleistende	Anwärter
Brunnenreuth	34	5
Dünzlau	37	10
Etting	36	12
Friedrichshofen	20	11
Gerolfing	52	16
Hagau	18	5
Haunstadt	37	8
Haunwöhr	40	4
Hundszell	34	5
*Stützpunkt West	50	2
Mailing	54	12
Ringsee	27	4
Rothenturm	23	4
Stadtmitte	54	3
Unsernherrn	42	11
Zuchering	52	15
<b>Gesamt</b>	<b>**610</b>	<b>127</b>

\* mit Gerätehäusern in Irgertsheim und Pettenhofen.

\*\* davon 41 Doppelmitglieder.



#### 4 Fahrzeugtechnik

##### 4.1 Fahrzeugstärke

###### 4.1.1 Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr

Abrollbehälter - Atem-/Strahlenschutz [AB-A/S]	1
Abrollbehälter - Einsatzleitung [AB-EL, AB-ÖEL]	1
Abrollbehälter - Gefahrgut [AB-G]	1
Abrollbehälter - Hochwasser [AB-HW]	1
Abrollbehälter - Ladefläche [AB-Pritsche]	1
Abrollbehälter - Mulde [AB-Mulde]	1
Abrollbehälter - Rüstmaterial [AB-Rüst]	1
Abrollbehälter - Sanitätsmaterial [AB-San]	1
Abrollbehälter, sonstiger [AB]	1
Anhänger, Verkehrssicherungs- [VSA]	1
Boot, Rettungs- (Typ 2) [RTB 2]	1
Drehleiter [DLA (K) 23/12, DL 23-12, DLK 30, DL 30]	2
Einsatzleitwagen [ELW 1]	2
Gerätewagen Höhenrettung [GW-HöRG]	1
Gerätewagen Logistik/Betreuung [GW-Log]	2
Kleinalarmfahrzeug [KlaF]	1
Kommandowagen [KdoW]	8
Lkw, Versorgungs- [VLkw]	2
Löschgruppenfahrzeug [LF 16, LF 16/12, LF 16 TS]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 20]	3
Mehrzweckfahrzeug [MZF]	2
Rettungs- u. Sanitätsfahrzeug, sonstiges	1
Tanklöschfzg. [TLF 4000, TLF 20/40, TLF 24/50]	1
Wasserrettungswagen [WRW]	1
Wechseladerfahrzeug, kurz [WLF kurz]	2
Wechseladerfahrzeug, lang [WLF lang]	2



#### 4.1.2 Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren

Anhänger, Bootstransport- [AnhBoot]	1
Anhänger, Lichtmast- (Polyma) [LimaA]	1
Anhänger, Verkehrssicherungs- [VSA]	1
Anhänger, Ölwehrgeräte-	1
Boot, Mehrzweck- (K-Boot, A-Boot) [MZB]	1
Boot, Rettungs- (Typ 2) [RTB 2]	3
Drehleiter [DLA (K) 23/12, DL 23-12, DLK 30, DL 30]	1
Gerätewagen (bis 7,5t) [GW, GW-L1]	1
Lkw, Dekontaminations-, P [Dekon-Lkw P]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	8
Löschgruppenfahrzeug [LF 20, LF 20 KatS]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 8/6, LF 8 I, LF 8 II]	7
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	5
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 20]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	5
Mehrzweckfahrzeug [MZF]	1
Schlauchwagen [SW-KatS, SW-2000, GW-L2 WV]	1
Tragkraftspritzenfahrzeug [TSF, TSF-Tr, TSF-W]	2



## 4.2 Veränderungen im Fuhrpark

### 4.2.1 Indienststellung

Feuerwehr	Fahrzeug	Anzahl
Berufsfeuerwehr	Gerätewagen Logistik/Betreuung [GW-Log]	1
Berufsfeuerwehr	Abrollbehälter - Gefahrgut [AB-G]	1
Berufsfeuerwehr	Abrollbehälter - Rüstmaterial [AB-Rüst]	1

### 4.2.2 Außerdienststellung

Feuerwehr	Fahrzeug	Anzahl
Berufsfeuerwehr	Rüstwagen	1
Berufsfeuerwehr	Gerätewagen Gefahrgut	1
Berufsfeuerwehr	Abrollbehälter Saug-Druck	1



## 5. Bericht der Freiwilligen Feuerwehren

### Freiwillige Feuerwehr Brunnenreuth

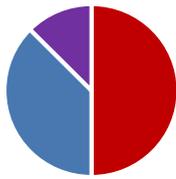
Robert-Koch-Straße 58  
85051 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>34</b>
davon Doppelmitglieder	3
Atemschutzgeräteträger	10
Gruppenführer in Funktion (FF)	7
Zugführer in Funktion (FF)	2
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	2
Feuerwehranwärter (Jugend)	5

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	4
im technischen Hilfsdienst (THL)	3
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>8</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	188

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	39
Passive Mitglieder	32
Fördernde Mitglieder	170
Ehrenmitglieder	3





**Freiwillige Feuerwehr  
Dünzlau**

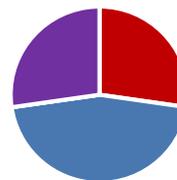
Mühlackerweg 2  
85049 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>37</b>
davon Doppelmitglieder	2
Atenschutzgeräteträger	8
Gruppenführer in Funktion (FF)	9
Zugführer in Funktion (FF)	1
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	10

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 8/6, LF8 I, LF 8II]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	3
im technischen Hilfsdienst (THL)	5
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	3
<b>Summe</b>	<b>11</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	222

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	47
Passive Mitglieder	54
Fördernde Mitglieder	34
Ehrenmitglieder	2



### Rückblick

Die Pandemie beherrschte auch unser Jahr 2020.

Im Sommer konnten einige Übungen in kleinen Gruppen abgehalten werden. Im Spätsommer stiegen wir auf Online-Schulungen um. Hier konnten bereits sechs Stück erfolgreich abgehalten werden. Ein Höhepunkt war unsere traditionelle Jahresabschlussübung mit Brotzeit, die auch 2020 nicht fehlen durfte. Fast alle Kameraden nahmen teil und machten es sich zuhause, mit Pizza und ein bis zwei Kaltgetränken, gemütlich und genossen den Jahresrückblick.

Bei fünf Einätzen im Jahr 2020 waren wir im Stadtgebiet aktiv. Es wurden zwei Kammeraden für 25 Jahre aktive Dienstzeit geehrt. Außerdem fanden kleinere Optimierungen und Instandsetzungen am Gebäude statt, sowie die Montage des Alarmmonitors und des Alarmdruckers.

### Aus- und Fortbildung

- |   |                    |
|---|--------------------|
| • Atemschutzgerätewart                                    | 1 Teilnehmer*in    |
| • Modulare Truppausbildung                                | 4 Teilnehmer*innen |
| • Schulung zu Brandmeldeanlagen                           |                    |
| • Schulung zu alternativen Antrieben                      |                    |
| • Schulung zur neu erhaltenen Atemschutzüberwachungstafel |                    |

### Öffentlichkeitsarbeit

- Der geplante Infotag für die Jugendfeuerwehr musste leider wegen Corona abgesagt werden.
- Facebook und Internetauftritt

### Feuerwehrverein

2020 konnte eine Faschingsparty abgehalten werden. Ansonsten gab es keine weiteren Veranstaltungen.



**Freiwillige Feuerwehr  
Etting**

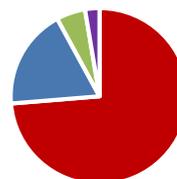
Faberstraße 9  
85055 Etting



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>36</b>
davon Doppelmitglieder	1
Atenschutzgeräteträger	12
Gruppenführer in Funktion (FF)	7
Zugführer in Funktion (FF)	1
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	1
Feuerwehranwärter (Jugend)	12

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	1
Anhänger, Lichtmast- (Polyma) [LimaA]	1
Anhänger, Verkehrssicherungs- [VSA]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	28
im technischen Hilfsdienst (THL)	7
mit ABC-Gefahrstoffen	2
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>38</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	389

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	48
Passive Mitglieder	k.A.
Fördernde Mitglieder	k.A.
Ehrenmitglieder	k.A.



## Rückblick

2020 hatten wir 38 Einsätze. Hierbei waren Brände, THL Einsätze, Bombenfunde, BMA Alarmer und Einsätze des VSA vertreten.

Am Feuerwehrgerätehaus wurden verschiedene Umbauten (erforderlich durch unzureichenden Brandschutz) und Nachrüstungen sowohl durch Fremdfirmen als auch in Eigenregie durchgeführt. Der Übungsbetrieb war pandemiebedingt nur sehr eingeschränkt und auch nur wenige Wochen im Jahr durchführbar. Ab Herbst haben wir mit den ersten Onlineschulungen in der Geschichte unserer Feuerwehr begonnen, um mit den Kameraden\*innen auf diesem Wege eine Ausbildung durchzuführen und Kontakt zu halten. Diese Art der Ausbildung hat sich sehr gut bewährt und wird seitdem regelmäßig für Mannschaft und Gruppenführer durchgeführt.

Da aus bekanntem Grund Sommernachtsfest, Weihnachtsfeier und unser geselliges Beisammensein nach den Übungen nicht möglich waren, besuchten die Kommandanten und Jugendwarte als Zeichen der Wertschätzung jeden Feuerwehrler in der Adventszeit, um ein kleines Geschenk zu überreichen.

## Aus- und Fortbildung

- |                          |                    |
|--------------------------|--------------------|
| • Gruppenführer          | 1 Teilnehmer*in    |
| • Jugendleistungsprüfung | 5 Teilnehmer*innen |
| • Wissenstest            | 1 Teilnehmer*in    |

## Feuerwehrverein

Das vergangene Jahr 2020 begann am 6. Januar noch in gewohnter Weise mit der Mitgliederversammlung. Unsere Beteiligung an der jährlichen Flurreinigung fiel bereits der beginnenden Pandemie zum Opfer. Ebenso musste das bereits weitestgehend geplante Maibaumfest abgesagt werden. Eine Aktion zusammen mit dem Regionalmanagement IRMA zur Öffentlichkeitswerbung wurde ebenfalls auf Eis gelegt. Die folgenden Sitzungen und Besprechungen zur Aufrechterhaltung der Vereinsarbeit fanden im, bis zu diesem Zeitpunkt, eher selten genutzten Format der Telefon- und Videokonferenzen statt.



## Freiwillige Feuerwehr Friedrichshofen

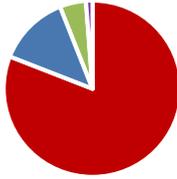
An der Kühltränke 1  
85049 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>20</b>
davon Doppelmitglieder	5
Atenschutzgeräteträger	10
Gruppenführer in Funktion (FF)	3
Zugführer in Funktion (FF)	2
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	11

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 8/6, LF 8 I, LF 8 II]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	68
im technischen Hilfsdienst (THL)	11
mit ABC-Gefahrstoffen	4
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>84</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	361

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	31
Passive Mitglieder	k.A.
Fördernde Mitglieder	k.A.
Ehrenmitglieder	k.A.



## Rückblick

Wie 2019 wurde die Feuerwehr Friedrichshofen auch im Jahr 2020 zu 83 Einsätzen alarmiert. Der Großteil dieser Einsätze waren Brandmeldeanlagen in unserem Schutzgebiet und dem Landkreis Eichstätt (Gemeinde Gaimersheim) mit 57 Alarmierungen.

Aufgrund der aufkommenden Corona-Pandemie kam der Übungsbetrieb mit der Zeit gänzlich zum Erliegen was sich aktuell bis in das Jahr 2021 weiter hineinzieht. Somit beschränkte sich das „Feuerwehrdasein“ auf ein Minimum, um den Einsatzbetrieb aufrecht erhalten zu können. Der Übungsbetrieb soll ab Anfang 2021 zum ersten Mal online gehen und so lange stattfinden, bis es wieder erlaubt ist sich in der Praxis zu treffen.

## Aus- und Fortbildung

- |                            |                    |
|----------------------------|--------------------|
| • Atemschutzgeräteträger   | 2 Teilnehmer*innen |
| • Modulare Truppausbildung | 2 Teilnehmer*innen |
| • Truppführer              | 1 Teilnehmer*in    |
| • Zugführer                | 1 Teilnehmer*in    |

## Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit fand aufgrund Corona im Jahr 2020 nur online über die sozialen Medien statt.

## Feuerwehrverein

Wegen Corona gab es keine öffentlichen Veranstaltungen. Auch der Betrieb der Kinderfeuerwehr kam zum Erliegen.



**Freiwillige Feuerwehr  
Gerolfing**

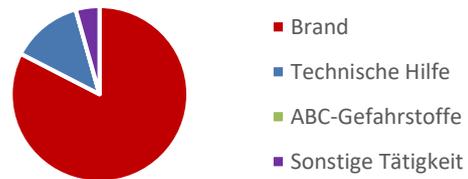
Barthelgasserstraße 7  
85049 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>52</b>
davon Doppelmitglieder	4
Atemschutzgeräteträger	21
Gruppenführer in Funktion (FF)	13
Zugführer in Funktion (FF)	3
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	16

<b>Fahrzeuge</b>	
Anhänger, Boottransport- [AnhBoot]	1
Boot, Rettungs- (Typ2) [RTB 2]	2
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF8/6, LF8I, LF8II]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	38
im technischen Hilfsdienst (THL)	6
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	2
<b>Summe</b>	<b>46</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	403

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	68
Passive Mitglieder	51
Fördernde Mitglieder	492
Ehrenmitglieder	5



## Rückblick

Im Jahr 2020 wurden wir zu 44 Einsätzen alarmiert. Diese wurden souverän und diszipliniert (mit FFP2-Maske) gemeistert.

- Normaler Übungsbetrieb bis zum Lockdown ab 18.03.2020
- Wiederaufnahme des praktischen Übungsbetriebes ab 11.05.2020 (in Staffelbesetzung) im Wochenrhythmus (mit OP-Masken)
- Einstellen des praktischen Übungsbetriebes ab 20.10.2020

## Aus- und Fortbildung

- Fahrsicherheitstraining 4 Teilnehmer\*innen
- Modulare Truppausbildung 1 Teilnehmer\*in
- Unterweisung der aktiven Mannschaft durch das Kriseninterventionsteam (KIT) des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK)
- Unterweisung der Kommandanten mit Einsatzhinweisen im Umgang mit verunfallten Elektrofahrzeugen

## Öffentlichkeitsarbeit

Jeden Mittwoch fand ein Kameradschaftsabend im Feuerwehrgerätehaus für alle Mitglieder statt – ab dem 16.03.2020 wurde das Feuerwehrgerätehaus für alle Aktivitäten geschlossen.

## Feuerwehrverein

Die Jahreshauptversammlung wurde am 08.03.2020 im Sportheim Gerolfing abgehalten.

## Sonstige Aktivitäten

Eine Fahrt der Feuerwehrjugend am 06.03.2020 ging ins Palm Beach nach Stein bei Nürnberg. Des Weiteren führte die jährliche Radtour mit 13 Kameraden vom 31.07.2020 bis 02.08.2020 nach Plattling und in den Bayerischen Wald. Sie legten dabei jeweils 350 km zurück, hatten viel Spaß und verbesserten ihre körperliche Fitness.



## Freiwillige Feuerwehr Hagau

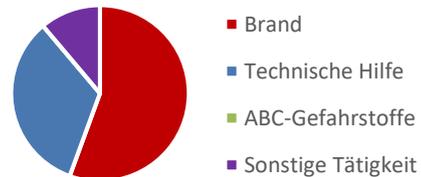
Rosenschwaigstraße 105  
85051 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>18</b>
davon Doppelmitglieder	0
Atenschutzgeräteträger	8
Gruppenführer in Funktion (FF)	6
Zugführer in Funktion (FF)	5
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	5

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF8/6, LF8I, LF8II]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	5
im technischen Hilfsdienst (THL)	3
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>9</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	41

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	23
Passive Mitglieder	k.A.
Fördernde Mitglieder	k.A.
Ehrenmitglieder	k.A.





**Freiwillige Feuerwehr  
Haunstadt**

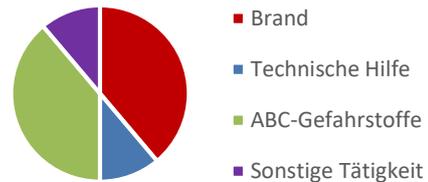
Weckenweg 25  
85055 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>37</b>
davon Doppelmitglieder	2
Atenschutzgeräteträger	13
Gruppenführer in Funktion (FF)	8
Zugführer in Funktion (FF)	3
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	8

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	1
Mehrzweckfahrzeug [MZF]	1
Schlauchwagen [SW-KatS, SW-2000, GW-L2 WV]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	7
im technischen Hilfsdienst (THL)	2
mit ABC-Gefahrstoffen	7
sonstige Tätigkeit	2
<b>Summe</b>	<b>18</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	490

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	45
Passive Mitglieder	138
Fördernde Mitglieder	528
Ehrenmitglieder	38



## Rückblick

Das Jahr 2020 war für die Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt Ober- / Unterhaunstadt ein arbeitsreiches Jahr. Das in den Ausbildungs- und Weiterbildungseinheiten Erlernte und auch ständig Geübte konnte nicht nur bei den Standardaufgaben, sondern auch bei unserer Spezialisierung im Bereich Gefahrstoffunfälle und Unfällen mit hoher Verletztanzahl (MANV) unter Beweis gestellt werden. Mit 18 Alarmen waren es um 20% weniger als im Vorjahr.

Hervorzuhebende Alarme waren ein Gasaustritt am 10.05.2020, ein Bombenfund am 09.07.2020 und ein Zimmerbrand am 08.11.2020.

## Aus- und Fortbildung

- |                            |                     |
|----------------------------|---------------------|
| • Absturzsicherung         | 13 Teilnehmer*innen |
| • Atemschutzgerätewart     | 1 Teilnehmer*in     |
| • Atemschutzgeräteträger   | 1 Teilnehmer*in     |
| • Erste-Hilfe-Kurs         | 1 Teilnehmer*in     |
| • Gruppenführer            | 1 Teilnehmer*in     |
| • Modulare Truppausbildung | 1 Teilnehmer*in     |
| • Truppführer              | 3 Teilnehmer*innen  |

## Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit fand über den Facebook- und Internetauftritt statt.

## Feuerwehrverein

Es wurden Tätigkeiten am Alten Bad durchgeführt, wie zum Beispiel die Neuaufstellung der Hütte. Wegen Corona ist das restliche Vereinsleben komplett zum Erliegen gekommen.

## Sonstige Tätigkeiten

Unsere Kinderfeuerwehrgruppe, die KidF – Kinder in der Feuerwehr ist nach wie vor Basis unseres Nachwuchses und damit die Einsatzkräfte von Morgen.

Sie bietet für unsere Feuerwehr eine interessante Möglichkeit der Öffentlichkeits- und Jugendarbeit die zwar viel Vorbereitung bedeutet, aber die allen Beteiligten viel Spaß macht.



**Freiwillige Feuerwehr  
Haunwöhr**

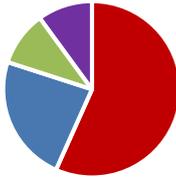
Oberfeldstraße 6  
85051 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>40</b>
davon Doppelmitglieder	3
Atemschutzgeräteträger	23
Gruppenführer in Funktion (FF)	18
Zugführer in Funktion (FF)	5
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	4

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 20, LF 20 KatS]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	1

<b>Einsätze*</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	17
im technischen Hilfsdienst (THL)	7
mit ABC-Gefahrstoffen	3
sonstige Tätigkeit	3
<b>Summe</b>	<b>30</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

\* Alarmierungsgemeinschaft mit FF Hundszell.

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	579

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	44
Passive Mitglieder	90
Fördernde Mitglieder	375
Ehrenmitglieder	8





## Freiwillige Feuerwehr Hundszell

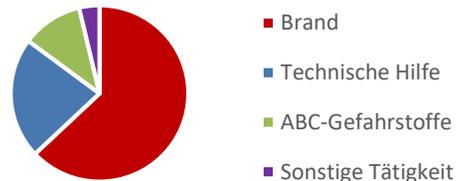
Kirchstraße 36  
85051 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>34</b>
davon Doppelmitglieder	1
Atenschutzgeräteträger	10
Gruppenführer in Funktion (FF)	10
Zugführer in Funktion (FF)	3
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	5

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF8/6, LF8I, LF8II]	1

<b>Einsätze*</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	17
im technischen Hilfsdienst (THL)	6
mit ABC-Gefahrstoffen	3
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>27</b>



\* Alarmierungsgemeinschaft mit FF Haunwöhr.

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	285

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	39
Passive Mitglieder	36
Fördernde Mitglieder	261
Ehrenmitglieder	3



### Rückblick

Das Jahr 2020 war auch für die aktive Mannschaft der Feuerwehr Hundszell Corona-bedingt ein außergewöhnliches Jahr. Wir mussten lernen mit neuen Herausforderungen und Einschränkungen umzugehen, die wir so noch nicht kannten.

Mitte März wurde der komplette Übungsbetrieb der aktiven Mannschaft, Jugend- und Kinderfeuerwehr abgesagt. Über die Sommermonate wurden Übungen mit besonderem Hygienekonzept durchgeführt, im Oktober jedoch wieder komplett eingestellt.

Der Einsatzdienst wurde natürlich zu jeder Zeit sichergestellt. Jedoch auch unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen, um den Schutz der Mannschaft zu gewährleisten. Im Jahr 2020 wurden wir zu 27 Einsätzen alarmiert.

Unser Feuerwehrhaus bekam im Herbst einen neuen Anstrich. Der Schriftzug über dem Hallentor wurde auch erneuert. Für unser Fahrzeug wurde eine Abgasabsauganlage in der Fahrzeughalle installiert. Im Lagerraum wurden in Eigenleistung 14 zusätzliche Kleiderhaken für unsere Einsatzkräfte montiert. Dies war erforderlich, da in der Fahrzeughalle nicht für alle Kameraden/innen Platz zur Verfügung stand.

### Feuerwehrverein

Am 05.01.20 fand unser alljährliches Winterfest statt. Die vielen Besucher waren wieder sehr zufrieden.

Durch Corona kam das Vereinsleben dann leider abrupt zum Stehen.



## Freiwillige Feuerwehr Mailing

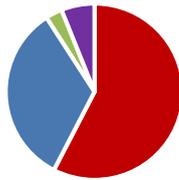
Am Seitweg 24  
85055 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>54</b>
davon Doppelmitglieder	3
Atenschutzgeräteträger	20
Gruppenführer in Funktion (FF)	10
Zugführer in Funktion (FF)	2
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	12

<b>Fahrzeuge</b>	
Boot, Rettungs- (Typ 2) [RTB 2]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	19
im technischen Hilfsdienst (THL)	11
mit ABC-Gefahrstoffen	1
sonstige Tätigkeit	2
<b>Summe</b>	<b>33</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	514

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	66
Passive Mitglieder	61
Fördernde Mitglieder	159
Ehrenmitglieder	5



## Rückblick

Insgesamt gab es 33 Alarmierungen sowie eine Sicherheitswache. Geleistet wurden dabei 514 Einsatzstunden. Zum Aktivenstand der FF Mailing gehören derzeit 66 Aktive, davon 4 Frauen und 12 Jugendfeuerwehrler. Im Juli 2020 fand unter der Leitung vom Amtsleiter Herrn Josef Huber die Kommandantenwahl statt.

Im September 2020 wurde für die Unterstützung des Alarmierungssystems ein Alarmmonitor installiert. Im November 2020 hat die FF Mailing neue Einsatzspinde erhalten und eingebaut. In den Wintermonaten fanden aufgrund COVID zahlreiche Onlineschulungen statt. Der Übungsbetrieb gestaltete sich in 2020 leider sehr schwierig.

## Aus- und Fortbildung

- |                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| • Atemschutzgeräteträger          | 1 Teilnehmer*in    |
| • Aufbaulehrgang für Kommandanten | 1 Teilnehmer*in    |
| • Fahrsicherheitstraining         | 4 Teilnehmer*innen |
| • Gruppenführerlehrgang           | 3 Teilnehmer*innen |
| • Leiter einer Feuerwehr          | 1 Teilnehmer*in    |
| • Modulare Truppausbildung        | 2 Teilnehmer*innen |
| • Truppführer                     | 5 Teilnehmer*innen |
| • Unterweisung Brandmeldeanlagen  |                    |

## Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit gestaltete sich in 2020 aufgrund COVID sehr schwierig. Geplant wurde eigentlich ein Tag der offenen Tür zur Werbung für Mitglieder, der aber auch abgesagt werden musste. Es wurden in der Ortszeitung Mailing-Feldkirchen mehrere Artikel über die Arbeit und den Aufbau der Feuerwehr gestaltet.

## Feuerwehrverein

Der Feuerwehrverein beschloss in 2020 die Durchführung eines Gründungsfestes in 2023. Dafür wurde ein Festausschuss gewählt. Die Vorbereitungen sind derzeit im Gange.



## Freiwillige Feuerwehr Ringsee

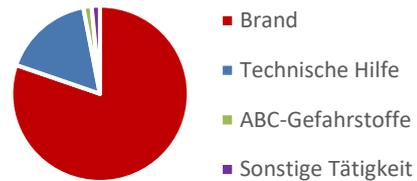
Geisenfelderstraße 52  
85053 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	27
davon Doppelmitglieder	4
Atenschutzgeräteträger	10
Gruppenführer in Funktion (FF)	9
Zugführer in Funktion (FF)	3
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	4

<b>Fahrzeuge</b>	
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	53
im technischen Hilfsdienst (THL)	11
mit ABC-Gefahrstoffen	1
sonstige Tätigkeit	1
<b>Summe</b>	<b>66</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	282

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	31
Passive Mitglieder	20
Fördernde Mitglieder	420
Ehrenmitglieder	2



## Rückblick

Das Jahr 2020 war geprägt durch die Corona-Pandemie. Übungen mussten aufgrund des Infektionsrisikos mit reduziertem Personal abgehalten oder gänzlich abgesagt werden. Erstmals wurden in 2020 Theorieübungen online abgehalten. Im November wurden die neuen Spinde für die Einsatzkleidung in der Fahrzeughalle aufgebaut. Im 4. Quartal fand die Einführung des Alarmmonitors mit Alarmdrucker statt.

## Aus- und Fortbildung

- |                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| • Aufbaulehrgang für Kommandanten | 1 Teilnehmer*in    |
| • Gruppenführer                   | 1 Teilnehmer*in    |
| • Modulare Truppausbildung        | 1 Teilnehmer*in    |
| • Motorsägenkurs                  | 2 Teilnehmer*innen |
| • Wissensquiz                     | 2 Teilnehmer*innen |

## Öffentlichkeitsarbeit

Im Februar besuchten uns noch drei 3. Klassen der Volksschule Ringsee. Danach wurde aufgrund der Corona-Pandemie die Öffentlichkeitsarbeit eingestellt.

## Feuerwehrverein

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen gab es in 2020 keine Vereinsfeste, Kameradschaftsabende oder Ausflüge.

Zwei aktive Feuerwehrkameraden erreichten das 25-jährige, ein Kamerad sogar das 40-jährige Feuerwehrjubiläum.

## Sonstige Aktivitäten

Durch die Änderung des Telefonanbieters besteht seit Januar 2020 eine WLAN-Verbindung in unserem Gerätehaus. Außerdem wurde an den Projekten zur Atemschutzüberwachung und „Wasserrförderung“ teilgenommen.



**Freiwillige Feuerwehr  
Rothenturm**

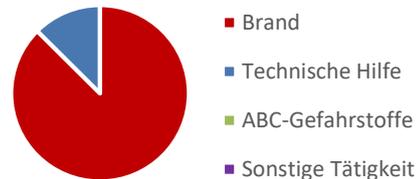
Am Eichelanger 2a  
85053 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>23</b>
davon Doppelmitglieder	2
Atenschutzgeräteträger	4
Gruppenführer in Funktion (FF)	6
Zugführer in Funktion (FF)	2
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	4

<b>Fahrzeuge</b>	
Tragkraftspritzenfahrzeug [TSF, TSF-Tr, TSF-W]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	21
im technischen Hilfsdienst (THL)	3
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	0
<b>Summe</b>	<b>24</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	68

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	27
Passive Mitglieder	0
Fördernde Mitglieder	218
Ehrenmitglieder	4





## Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte

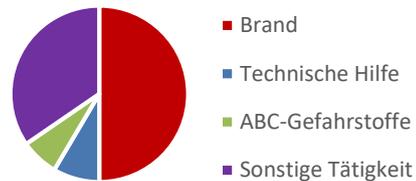
Dreizehnerstraße 1  
85049 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>54</b>
davon Doppelmitglieder	5
Atenschutzgeräteträger	21
Gruppenführer in Funktion (FF)	14
Zugführer in Funktion (FF)	3
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	2
Feuerwehranwärter (Jugend)	3

<b>Fahrzeuge</b>	
Boot, Mehrzweck- (K-Boot, A-Boot) [MZB]	1
Drehleiter [DLA (K) 23/12, DL 23-12, DLK 30, DL 30]	1
Lkw, Dekontaminations-, P [Dekon-Lkw P]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 20]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	65
im technischen Hilfsdienst (THL)	11
mit ABC-Gefahrstoffen	9
sonstige Tätigkeit	45
<b>Summe</b>	<b>130</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	1000

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	57
Passive Mitglieder	63
Fördernde Mitglieder	40
Ehrenmitglieder	10



### Rückblick

Das Jahr 2020 war in allen Aspekten von der Corona-Pandemie und den entsprechenden Gegenmaßnahmen geprägt. Der Übungsbetrieb wurde, bis auf einen kurzen Zeitraum im Sommer, auf Onlineschulungen umgestellt. Atemschutz-Belastungsübungen und CSF-Übungen konnten nicht durchgeführt werden.

Als herausragende Einsätze sind im Sommer mehrere Bombenfunde mit der Räumung einer Vielzahl von Gebäuden zu nennen. Zudem übernahm die FF IN Stadtmitte bei vielen Einsätzen die Ver- und Entsorgung an der Einsatzstelle.

Im Oktober wurde ein neuer Kommandant gewählt.

### Aus- und Fortbildung

Auch hier führte die Pandemie zu einer Vielzahl von Absagen, u.a. mehrerer Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen (Bootsführer, abgebrochener GF Lehrgang) und am Standort.

### Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit beschränkte sich naturgemäß auf den virtuellen Raum. Die Social-Media-Auftritte wurden überarbeitet. Hierzu wurde ein Team aus drei Feuerwehrdienstleistenden zusammengestellt.

### Feuerwehrverein

Die Tätigkeiten des Vereins wurden auf ein Minimum reduziert, alle Veranstaltungen im Jahr 2020 mussten abgesagt werden.



## Freiwillige Feuerwehr Stützpunkt WEST

Erchanstraße 30  
85049 Ingolstadt

Moosweg 9  
85049 Ingolstadt



Gerätehaus Irgertsheim

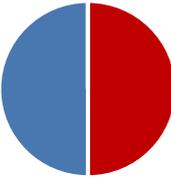


Gerätehaus Pettenhofen

<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>50</b>
davon Doppelmitglieder	0
Atenschutzgeräteträger	18
Gruppenführer in Funktion (FF)	16
Zugführer in Funktion (FF)	4
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	2

<b>Fahrzeuge</b>	
Gerätewagen (bis 7,5t) [GW, GW-L1]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	1
Tragkraftspritzenfahrzeug [TSF, TSF-Tr, TSF-W]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	4
im technischen Hilfsdienst (THL)	4
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	0
<b>Summe</b>	<b>8</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	69

<b>Mitglieder der Feuerwehrvereine</b>	
Aktive Mitglieder	52
Passive Mitglieder	54
Fördernde Mitglieder	233
Ehrenmitglieder	23





## Freiwillige Feuerwehr Unsernherrn

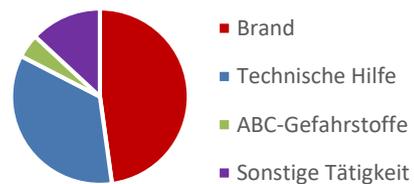
Karl-Theodor-Straße 7  
85051 Ingolstadt



<b>Personal</b>	
Aktive Dienstleistende	<b>42</b>
davon Doppelmitglieder	5
Atenschutzgeräteträger	16
Gruppenführer in Funktion (FF)	9
Zugführer in Funktion (FF)	4
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	1
Feuerwehranwärter (Jugend)	11

<b>Fahrzeuge</b>	
Anhänger, Ölwehrgeräte-	1
Löschgruppenfahrzeug [LF 10]	1
Löschgruppenfahrzeug [LF8/6, LF8I, LF8II]	1
Mannschaftstransportwagen [MTW]	1

<b>Einsätze</b>	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	11
im technischen Hilfsdienst (THL)	8
mit ABC-Gefahrstoffen	1
sonstige Tätigkeit	3
<b>Summe</b>	<b>23</b>



<b>Geleistete Stunden</b>	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	574

<b>Mitglieder des Feuerwehrvereins</b>	
Aktive Mitglieder	53
Passive Mitglieder	77
Fördernde Mitglieder	210
Ehrenmitglieder	13



## Rückblick

Die Situation im Jahre 2020 war natürlich aufgrund der Corona Pandemie eine ganz Besondere, so dass ab Anfang März keine „normalen Übungen“, sowohl für die Aktive Mannschaft als auch für die Jugendfeuerwehr mehr abgehalten werden durften. Wir konnten uns aber über das ganze Jahr mit „Online Übungen“ und im Sommer, mit Übungen mit geringer Teilnehmerzahl recht gut behelfen.

Besondere Einsätze im Jahr 2020 gab es natürlich auch, z.B. 3 Alarmierungen wegen Bombenfunden, 5 Alarmierungen aufgrund von Verkehrsunfällen und die spektakuläre Evakuierung eines ICE. Mit 23 Einsätzen haben wir in 2020 einen niedrigen Durchschnittswert bei Alarmierungen erreicht.

## Aus- und Fortbildung

- |                            |                    |
|----------------------------|--------------------|
| • Atemschutzgeräteträger   | 2 Teilnehmer*innen |
| • BOS-Sprechfunker         | 7 Teilnehmer*innen |
| • Erste-Hilfe-Kurs         | 8 Teilnehmer*innen |
| • Fahrsicherheitstraining  | 2 Teilnehmer*innen |
| • Modulare Truppausbildung | 7 Teilnehmer*innen |
| • Motorsägenkurs           | 9 Teilnehmer*innen |
| • Truppführer              | 8 Teilnehmer*innen |
| • Wissensquiz              | 6 Teilnehmer*innen |

## Öffentlichkeitsarbeit

Leider mussten die Brandschutzerziehung für die Vorschulkinder, die Absicherung des Martinsumzuges, die Führung für die 3. Klasse der Grundschule und alle kirchlichen Veranstaltungen abgesagt werden. Wir verweisen auf die regelmäßige Aktualisierung unserer Homepage. [www.ffw-unsernherrn.de](http://www.ffw-unsernherrn.de) sowie auf Facebook und Instagram.

## Feuerwehrverein

Im Januar hat die Jugend ihr traditionelles „Christbaum sammeln“ durchgeführt. Es konnten mehrere hundert Christbäume entsorgt werden. Kurz vor der Corona Krise ist es uns noch geglückt den alten Maibaum umzulegen. Mehrere externe und interne Veranstaltungen, an denen sich der Verein normalerweise beteiligt, konnten 2020 nicht stattfinden. Jedoch gelang es, bei einer „Online Weihnachtsfeier“ ca. 100 Vereinsmitglieder zu begrüßen und so einen würdigen Jahresausklang zu feiern.

## Sonstige Aktivitäten

Die Kinderfeuerwehr „Feuerdrachen“ Unsernherrn hat aktuell 20 Kinder, von denen wir 2 Kinder in die Jugendfeuerwehr aufnehmen konnten. Für 2021 sind wieder viele Übungen und Lehrgänge für die Jugend und Einsatzmannschaft geplant. Im September 2021 werden wir, den verschobenen, Tag der offenen Tür abhalten. Der Aktivenstand soll durch das gegründete „Marketing-Team“ auf 60 Mitglieder erhöht werden.



## Freiwillige Feuerwehr Zuchering

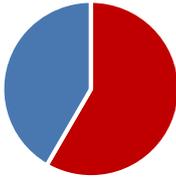
Am Kühlhaus 4  
85051 Ingolstadt



Personal	
Aktive Dienstleistende	<b>52</b>
davon Doppelmitglieder	1
Atenschutzgeräteträger	16
Gruppenführer in Funktion (FF)	14
Zugführer in Funktion (FF)	6
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	0
Feuerwehranwärter (Jugend)	15

Fahrzeuge	
Löschgruppenfahrzeug [LF8/6, LF8I, LF8II]	1
Löschgruppenfahrzeug, Hilfeleistungs- [HLF 10]	1

Einsätze	
im abwehrenden Brandschutz (Brände)	14
im technischen Hilfsdienst (THL)	10
mit ABC-Gefahrstoffen	0
sonstige Tätigkeit	0
<b>Summe</b>	<b>24</b>



- Brand
- Technische Hilfe
- ABC-Gefahrstoffe
- Sonstige Tätigkeit

Geleistete Stunden	
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende	383

Mitglieder des Feuerwehrvereins	
Aktive Mitglieder	67
Passive Mitglieder	55
Fördernde Mitglieder	155
Ehrenmitglieder	41



## Rückblick

Im Vergleich zum Vorjahr mit 16 Einsätzen, hatten wir 2020 mit 24 Einsätzen wieder etwas mehr zu tun. Aktuell sind wir am Standort Zuchering 67 aktive Feuerwehrmänner und -frauen. Das Jahr 2020 war durch die Corona-Pandemie geprägt. Übungen und Veranstaltungen konnten nicht wie geplant abgehalten werden.

## Aus- und Fortbildung

- |                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| • Aufbaulehrgang Gruppenführer | 2 Teilnehmer*innen |
| • Gruppenführer                | 2 Teilnehmer*innen |
| • Modulare Truppausbildung     | 4 Teilnehmer*innen |
| • Wissenstest                  | 7 Teilnehmer*innen |

## Öffentlichkeitsarbeit

In den drei Kindergärten von Zuchering konnte die Brandschutzerziehung durchgeführt werden. Außerdem waren vier 3. Klassen der Grundschule Zuchering bei uns im Feuerwehrgerätehaus zu Besuch.

## Feuerwehrverein

2020 standen folgende Aktivitäten auf dem Programm:

- Faschingsball im Februar
- Starkbier im März
- Jugendausflug nach Eichstätt (Kanufahrt)
- Saugrillen für die aktive Mannschaft

## Sonstige Tätigkeiten

2020 wurde turnusmäßig das Leistungsabzeichen THL durchgeführt. Von den 22 Teilnehmern haben alle bestanden. Auch die 7 Teilnehmer des Jugendleistungsabzeichens haben bestanden.



Die Feuerwehr  
der Stadt Ingolstadt